Intelligenz im Anschlussstecker

Artikel vom **3. Mai 2023**
Messgeräte



Die Digitalisierung für Sensoren steckt im Anschlussstecker. Bild: Ahlborn

Um Sensoren beliebiger Hersteller zu digitalisieren und an flexible Datenlogger anzuschließen, hat Ahlborn eine Messtechnik entwickelt, die sich auf den Anschlussstecker konzentriert. Durch Verwendung leistungsfähiger Mikroprozessoren werden autarke, digitale Fühler geschaffen, die selbst wie ein Messgerät funktionieren. Die Konfiguration ist einfach und wird über das Sensormenü oder eine Konfigurationssoftware vorgenommen. Vorteile der neuen Technologie sind neben der Anbindung unterschiedlicher Sensoren die digitale Signalübertragung, beliebige Kabellängen und austauschbare Sensoren ohne Verlust von Kalibrierdaten. Zudem können individuelle Parameter wie Skalierung, Dämpfung, Mittelwertbildung, Messrate

oder längere Kommentare im Anschlussstecker gespeichert werden. Jeder Stecker bietet Platz für zehn Mess- und Rechenkanäle. Die Darstellungsbereiche im Gerät können auf 200.000 Digits erweitert werden. Die Sensoren sind beliebig tauschbar und erweitern die Anwendungsmöglichkeiten der Messgeräte.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag